

Länderprofil Indonesien – Allgemeine Standortinformationen

Stand: Mai 2022

Allgemeines über Indonesien

Das Hoheitsgebiet von Indonesien besteht aus über 17.508 Inseln, die teilweise an Inseln anderer Länder angrenzen. So grenzt Indonesien an der Insel Borneo an Malaysia, auf Timor an Osttimor sowie auf Neuguinea an Papua-Neuguinea. Die Hauptstadt Jakarta liegt auf der Insel Java, worauf mehr als 50% der Einwohner Indonesiens leben. Die Regierung hat im Jahr 2019 in einem 10-Jahresplan verkündet, dass die Hauptstadt nach Ostkalimantan verlegt werden wird. Das Klima ist tropisch, die Temperaturen liegen durchschnittlich zwischen 25 und 27 °C, bei einer Luftfeuchtigkeit von 95 %. Die Landessprache ist Bahasa Indonesia. Außerdem sprechen die meisten Indonesier auch einen lokalen Dialekt.



Bild: Skyline von Jakarta

Aufgrund der Landfläche und Bevölkerungszahl ist Indonesien der größte Staat in Südostasien und gemessen an der Bevölkerungszahl die viertgrößte Nation der Welt. Die Bevölkerung besteht aus mehr als 360 Völkern mit über 300 indigenen Lokalsprachen und weiteren Dialekten. Die größte ethnische Gruppe bilden Javaner, weitere große Volksgruppen sind z. B. Sudanesen, Batak, Chinesen, Dayak

und Papua. In Indonesien gibt es 6 offizielle Staatsreligionen, die Mehrheit von über 87% der Bevölkerung gehört dem Islam an. Indonesiens Bevölkerung ist im Durchschnitt sehr jung, das Medianalter liegt bei etwa 31 Jahren.

Indonesien ist eine präsidentielle Demokratie. Die Parlamentswahlen im April 2019 waren die größten in Indonesiens Geschichte und besonders komplex. Die Wahlbeteiligung erreichte ein Rekordhoch von 81%.

Regierungsform	Präsidentielle Republik
Staatsoberhaupt, zugleich Regierungschef	Präsident Joko Widodo
Fläche	1,92 Mio. km ²
Einwohner*	274,9 Mio.
Bevölkerungsdichte*	143 Einwohner/km ²
BIP (2021)	1.186 Mrd. USD
BIP (2022)*	1.289 Mrd. USD
BIP pro Kopf (2021)	4.357 USD
BIP pro Kopf (2022)*	4.691 USD
Währungskurs (Jahresdurchschnitt 2021)	1 Euro = 16.866 Rp

1 Fakten auf einen Blick: Republik Indonesien, Quelle: GTAI Wirtschaftsdaten kompakt (Mai 2022)

Wirtschaftliche Rahmenbedingungen

Die Wirtschaft Indonesiens ist die größte in Südostasien. Darüber hinaus erbringt die indonesische Wirtschaft ein Drittel der Gesamtleistung der ASEAN Länder. Im Jahr 2012 hat Indonesien Indien als die zweitschnellste wachsende G20-Wirtschaft überholt. Für das Jahr 2022 wird Indonesiens Wirtschaft ein reales Wirtschaftswachstum von 5,4%

*vorläufige Angabe, Schätzung bzw. Prognose

prognostiziert, in den kommenden Jahren soll Indonesiens Wirtschaft 2023 um 6,0% und 2024 um 5,8% zulegen.

Die Industrie zusammen mit dem Bergbau erwirtschaftet 28,6%, der Handel trägt 16,1% zum BIP bei, Land-, Forst- und Fischwirtschaft belaufen sich auf 14,2%, der Bausektor auf 11,1%, Transport, Logistik und Kommunikation auf 9,3%, zudem entfallen 20,7% auf Sonstiges.

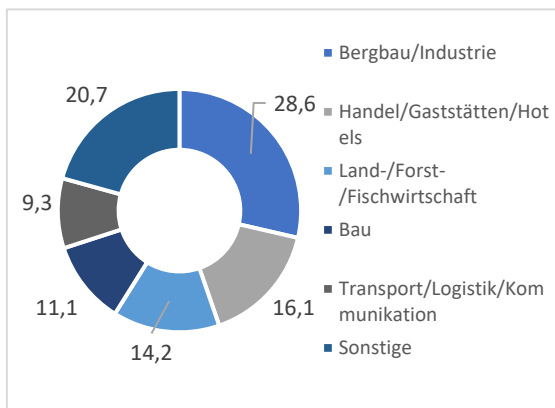


Figure 3 BIP-Entstehung (Anteil an nominaler Bruttowertschöpfung in %, 2020), Quelle: GTAI Wirtschaftsdaten kompakt (Mai 2022)

Trotz der wachsenden Wirtschaft gibt es im Land eine Diskussion über die Konkurrenzfähigkeit der heimischen Industrie. Seit vielen Jahren sinkt ihr Anteil an der Wirtschaftsleistung. Zudem besteht sie aus vielen wertschöpfungsschwachen Branchen, wie dem Textil- und Bekleidungssektor oder der Nahrungsmittelverarbeitung. Ausländische Unternehmen treffen allerdings ebenso auf einige Herausforderungen. Die politische Lage und nationalistische Wirtschaft werden von vielen ausländischen Firmen als systematische Herausforderung betrachtet. Zusätzlich belasten die Folgen der Coronakrise die Wirtschaftsentwicklung. Mit einer Modernisierung der Industrie soll diesem Trend entgegenwirkt

und die Industrie wettbewerbsfähiger gemacht werden.

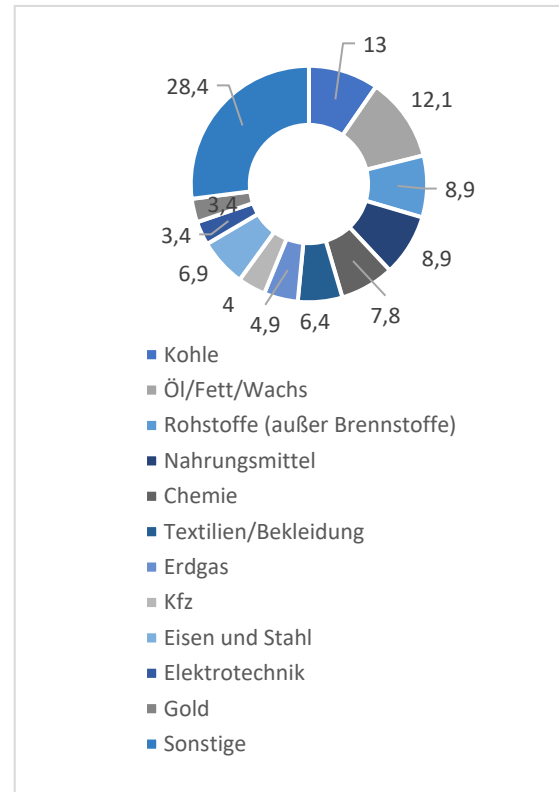


Figure 2 Exportgüter Indonesien (Anteil an Gesamtausfuhr in %, 2020), Quelle: GTAI Wirtschaftsdaten kompakt (Mai 2022)

Von 2020 bis 2024 nutzt Indonesien den „National Medium-Term Development Plan“ (RPJMN) als eine Basis für seine mittelfristige Entwicklung. In diesem Plan legt die Regierung einen starken Fokus auf die Anbindung zwischen gebauter Infrastruktur und unterentwickelten Gewerbegebieten, um sowohl die Effektivität von existierenden Infrastrukturen zu verbessern, als auch die Möglichkeit für einen integrierten Industriepark zu erhöhen.

Die wichtigsten Handelspartner Indonesiens sind die Volksrepublik China, die USA, Japan und Singapur.

Corona-Sonderkapitel

(Stand Mai 2022)

Für Touristen ist die Einreise unter Voraussetzung eines vollständigen Impfschutzes gegen COVID-19 quarantänefrei gestattet. Ungeimpfte Reisende unterliegen derzeit noch einer fünftägigen Quarantäneverpflichtung, welche in einem Hotel auf eigene Kosten erfolgt. Zudem gibt es bei Ankunft in Indonesien ein COVID-19 Symptomcheck inklusive Messung der Körpertemperatur - unabhängig vom Impfstatus. Sollten Symptome oder eine erhöhte Körpertemperatur festgestellt werden, erfolgt ein verpflichtender PCR Test.

Hauptquellen:

Wirtschaftsdaten kompakt von GTAI (Mai 2022)

https://www.gtai.de/re-source/blob/14722/c4a2ab6be621841f24869e2e1764289d/GTAI-Wirtschaftsdaten_Mai_2022_Indonesien.pdf

Wirtschaftsausblick Indonesien (Mai 2022)

<https://www.gtai.de/de/trade/indonesien/wirtschaftsumfeld/indonesien-ist-auf-dem-weg-zurueck-zum-gewohnten-wachstumskurs-244574>

Zielmarktanalyse der AHK Indonesien

<https://www.ixpos.de/re-source/blob/736994/c277a6b2c3329a142583eb0318adb2f6/bmwi-mep-zielmarktanalyse-indonesien-abfall-recycling-data.pdf>

Auswärtiges Amt: Indonesien

https://www.auswaertiges-amt.de/de/aussenpolitik/laender/indonesien-node/indonesiensicherheit/212396#content_3